

Grosser Applaus für «Classics»

Am Samstag, 9. November, konzertierte der gemischte Chor Otelfingen in der bis auf den letzten Platz von erwartungsvollen Konzertbesuchern besetzten Kirche. Albert Hartkamp hatte ein sorgfältig zusammengestelltes Programm für den Abend gestaltet.

OTELFINGEN. Eröffnet wurde das Konzert mit einem Medley aus dem bekannten Musical «West Side Story». Mit den Liedern «Tonight», «I feel pretty» – dieses mit einer kleinen Showeinlage aufgelockert – und dem berührenden «One Hand, One Heart» sang sich der Chor in die Herzen der Zuhörer. Begleitet wurde der Gemischte Chor Otelfingen (GCO) von Urs Vonesch am Klavier. Sein Name ist vielen Besucherinnen und Besuchern bereits vertraut, ist er doch seit Jahren mit viel Engagement und Können der zuverlässige Pianist des Chors.

Präzises Dirigat von Hartkamp

«All of me» und «Fly me to the moon» – Frank Sinatra hätte sich bestimmt sehr gefreut an der perfekten Interpretation von Bariton Samuel Zünd. Mit seinem Liedgesang der 30er-Jahre, begleitet von Urs Vonesch, begeisterte er das Publikum ebenso wie die Chorsänger. Die Charaktere der von Solist und Chor gemeinsam gesungenen Lieder gewannen durch sein Mitwirken an Ausdruck und Lebhaftigkeit. Das zweitägige Singwochenende Ende



Der Gemischte Chor Otelfingen wurde vom Publikum mit einer Standing Ovation belohnt. Foto: zvg

September im Emmental hatte den GCO und die Projektsänger zu einem grossen Chor verschmelzen lassen und einen entscheidenden Schritt dem Ziel näher gebracht. Lieder wie «Let it go» aus dem Film «Die Eiskönigin» forderten von Sängerinnen und Sängern höchste Konzentration, enthalten diese doch für viele ungewohnte Rhythmen und Harmonien. Dank dem äusserst präzisen Dirigat von Albert Hartkamp wurden diese Herausforderungen am Konzert mit Bravour gemeistert. Am letzten Sonntag, 17. Novem-

ber, waren diese Melodien ein letztes Mal in der reformierten Kirche in Wettingen zu hören. Das Publikum dankte es sowohl in Otelfingen wie auch in Wettingen mit Standing Ovations und entliess den Chor erst nach einer Zugabe.

Abschied und Neuanfang des Dirigenten

Das Konzert in Wettingen war zugleich auch der letzte Auftritt mit Albert Hartkamp. Er hat den GCO zwei Jahre mit Herzblut, viel Einsatz und

Können dirigiert und weiter gebracht. Neue berufliche Aufgaben wurden an ihn herangetragen, die ihn zeitlich mehr in Anspruch nehmen. Mit etwas Wehmut hiess es also Abschied nehmen. Für seine Zukunft wünscht der Gemischte Chor Otelfingen Albert Hartkamp alles Gute. Der Chor freut sich, mit Samuel Hartmann erneut einen ausgezeichneten Dirigenten gefunden zu haben. Bereits am Adventsingen vom Mittwoch, 18. Dezember, in der Kirche Otelfingen bietet sich Gelegenheit, ihn kennenzulernen. (e)